

Energie-Plattform für Kommunen

[04.02.2022] Netze BW hat einen digitalen Kommunikations- und Servicekanal für Konzessionskommunen entwickelt. Mit der KommunalPlattform können Gemeinden alle ihre Energiethemen rund um die Uhr gestalten und steuern.

Mit der selbstentwickelten digitalen Plattform für Konzessionskommunen schafft Netze BW mehr Transparenz im Netzgeschäft. Damit unterstützt die EnBW-Tochter Konzessionskommunen auch bei allen Fragen zur Energieinfrastruktur. Das teilt EnBW mit. Über die KommunalPlattform greifen Gemeinden intuitiv auf alle relevanten Services und aktuelle Daten wie die Versorgungssituation oder Einspeise- und Verbrauchswerte zu. Die Informationen stehen rund um die Uhr zur Verfügung. Mit dem neuen Kommunikations- und Servicekanal bündelt Netze BW sämtliche wichtigen Informationen an einem Ort. Kommunen profitieren dabei von einem Web-Service, den es auf dem Energiemarkt so bisher noch nicht gab.

„Wir bieten den Gemeinden genau die Hilfe, die sie brauchen, um ihre Energiethemen effizient und zügig voranzutreiben“, erklärt Petra Schweizer, Leiterin Konzessionen bei Netze BW. Außerdem ergänze das Tool als zusätzliches Service-Angebot die Arbeit der persönlichen Ansprechpartner bei der Netze BW. Denn Nutzer und Netze BW können über die Plattform auch miteinander kommunizieren und Dokumente austauschen. Derzeit sind bereits mehr als 1.600 Nutzer und rund 600 Konzessionskommunen auf der Plattform angemeldet. In den fünf Modulen des Online-Tools finden Bürgermeister, Bauamtsleiter, Kämmerer oder Energie-Manager mühelos die Informationen und Services, die ihnen die tägliche Arbeit erleichtern – aktuell und passgenau für ihre Kommune. Über Schnittstellen erhalten sie dabei aktuelle Informationen aus den Systemen der Netze BW.

(ur)

Stichwörter: Informationstechnik, Netze BW,